



20 JAHRE Gardasee Zeitung

neue Gardasee Zeitung

#6 Kostenlose Ausgabe Juni 2016

TORRI DEL BENACO: AUFTAKT ZU DEN BISSE-REGATTEN

Am 11. Juni war es soweit und in Torri del Garda fiel der Startschuss zu den Bisse-Regatten 2016. Der traditionelle Ruderwettkampf wird in diesem Jahr bereits zum 49. Mal organisiert. Mehr hierzu auf Seite 7.

COUNTDOWN ZUM FEST DES „NODO“ IN VALEGGIO

In Valeggio sul Mincio laufen die Vorbereitungen zum bekanntesten gastronomischen Event des Ortes: dem Fest des „Nodo d'amore“ (Liebesknoten). Was Liebesknoten sind und wie man sie feiert, hierzu mehr auf Seite 12.

BARDOLINO LÄDT ZUR GARDA CLASSIC CAR SHOW

Nach dem Erfolg der ersten beiden Ausgaben, wird nun in wenigen Tagen die dritte „Garda Classic Car Show“ in Bardolino stattfinden. Die Oldtimer-Fans erwartet man mit einem interessanten Programm. Mehr hierzu auf Seite 18.

SONDERSEITEN TERME DI SIRMIONE

Thermalanlagen liegen voll im Trend, doch nicht jeder weiß, was in den Anlagen so alles geboten wird. Ausführliche Informationen zu den Thermalanlagen von Sirmione sind auf unseren Sonderseiten von Seite 33 bis 40 zu finden.

WAS, WANN UND WO AMLAGO

Am Gardasee ist in den Sommermonaten viel los. Volksfeste, Ausstellungen und vieles mehr stehen auf dem Programm. Einen Überblick über die Events bieten unsere Veranstaltungsseiten 62 und 63.

VON KIRSTEN HOFER

Das Warten hat ein Ende: in der Arena von Verona wird in wenigen Tagen mit den traditionellen Gong-Tönen der Beginn der Festspiele 2016 angekündigt. Bereits zum 94. Mal wird in diesem Sommer die „Stagione Lirica“, wie die Opernsaison auf Italienisch genannt wird, stattfinden. Und trotz ihres stolzen Alters, hat sie nichts von ihrem Zauber eingebüßt. Ein Opernabend in der Arena ist etwas ganz Besonderes. Es ist ein Event, das nicht nur die Opernfans begeistert. Die beeindruckenden Bühnenbilder, die Komparsen, das Orchester, die Sänger, aber auch das Publikum selbst tragen zu der einmaligen Atmosphäre bei, die den Zuschauern noch lange in Erinnerung bleibt. Es ist nicht überraschend, dass da viele zum „Wiederholungstäter“ werden und es sich

nicht nehmen lassen, nach einem ersten Arena-Besuch noch einen zweiten oder dritten dranzuhängen. Die Möglichkeit hierzu bietet sich auch in diesem Jahr, denn die fünf Opern, die auf dem Spielplan stehen, werden im Wechsel aufgeführt. Für die Veranstalter bedeutet dies eine Menge Arbeit: Kulissen aufbauen, Kulissen abbauen, dann wieder aufbauen, ... Wie beeindruckend die Kulissen sind, hiervon können sich

die Urlauber auf dem Stadtplatz vor der Arena überzeugen, denn er wird zum „Parkplatz“ für die Bühnenbilder, die an dem Tag nicht in der Arena für die Aufführung benötigt werden. Fünf Opern - fünf wahre Meisterwerke der Musik - und eine außergewöhnliche Bühne erwarten das Publikum auch in diesem Jahr zu einer unvergesslichen Festspielzeit, der wir in dieser Ausgabe die Sonderseiten 2 bis 5 widmen.

★★★★ Superior

Hotel Corte Valier

garda, lake no other.

Wir heißen Sie willkommen zu einem exklusiven, besonderen und magischen Erlebnis in dem Hotel Corte Valier!
 ALLE 84 ZIMMER MIT SEEBLICK, RESTAURANT MIT PANORAMABLICK, WELLNESSBEREICH & FITNESS, SWIMMINGPOOLS, SOLARIUM, BEAUTY CENTER, KONGRESSZENTRUM, TIEFGARAGE.



Via della Pergolana n. 9
 37017 Lazise (VR) Italy
 Tel. +39 045.6471210
 Fax +39 045.6471223

www.cortevalier.com
 info@cortevalier.com

Rubrik von
Dott.ssa CLAUDIA CALLIPARI

Deutsche und Italienerin, zweisprachig
aufgewachsen, Juristin und Präsidentin
des Vereins für Wahlitaliener Associazione
Italiana Tedeschi in Italia - Italienische
Verein Deutsche in Italien



**Für weitere Infos und Fragen
schreiben Sie an: info@tedeschinitalia.it**

Was sagt der Experte dazu?

Eheähnliche Partnerschaften - was gibt es Neues ?

In Deutschland und in vielen europäischen Ländern gibt es die eingetragene Lebenspartnerschaft bereits seit vielen Jahren. Italien dagegen hatte sich bereits eine Rüge des europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte eingeholt. Nun ist am 5. Juni 2016 auch in Italien nach langem hin und her ein neues Gesetz hierzu in Kraft getreten, das Gesetz 76/2016 zur „Regelung von „unione civile“, also von eheähnlichen gleichgeschlechtlichen Partnerschaften und von „convivenza“, also von de facto Lebensgemeinschaften. Wie funktioniert das? Bei der „unione civile“ zwischen gleichgeschlechtlichen Partnern

treten die beiden Partner mit zwei Zeugen vor den Standesbeamten und erklären ihr Ja-Wort, jedoch ohne spezielle Formeln und ohne Aufgebot. Der Standesbeamte wird dann eine Bescheinigung mit Angabe der Partner, der Zeugen, dem Wohnsitz ausstellen. Außerdem wird festgehalten, ob Gütergemeinschaft oder Gütertrennung gewählt wird. Das Ganze wird dann in den Registern des Standesamtes registriert. Rechte und Pflichten sind in vielem gleich oder ähnlich wie bei Eheschließung, z.B. Bei Krankenhausaufenthalt, im Erbfall, Anspruch auf „Witwenrente“, Beitragspflicht zum Unterhalt. Es kann sogar der

Nachname von einem der Partner gewählt werden. Zur Scheidung reicht ein Antrag von einem der Partner beim Standesamt, die dann per Vereinbarung direkt vor dem Standesamt oder sollte es nötig sein auch vor Gericht stattfinden kann. Ein großer Streitpunkt bei der Vorbereitung des Gesetzes war die Adoption von Kindern und hier ist wohl der größte Unterschied zur Ehe, z.B. bei der Frage zur Adoption von Kindern des Partners. Das neue Gesetz regelt auch die „convivenza di fatto“ also eine de facto Lebensgemeinschaft vom homo- oder heterosexuellen Partnern. Es geht hier um das Zusammenleben von Lebensge-

fährten aus affektiven Gründen. Einer der beiden Lebensgefährten beantragt die Einschreibung auf dem „Ufficio anagrafe“, also dem Einwohnermeldeamt, wo der Wohnsitz sein soll. Die Lebens-

gefährten können finanzielle und vermögensrechtliche in einem zusammen mit einem Rechtsanwalt oder Notar erstellten und in der Gemeinde registrierten Vertrag regeln.

Kostenlosen Rechtsbeistand gibt es das in Italien?

Sie möchten vor Gericht Ihr Recht durchsetzen oder Sie werden in einen Prozess verwickelt und müssen sich verteidigen, können es sich aber finanziell nicht leisten? Ja, der italienische Staat kann die Kosten für den Rechtsanwalt übernehmen, und zwar vor jeder Instanz einschließlich Verwaltungsgericht oder bei steuerliche Fragen. Voraussetzung ist jedoch, dass die Forderungen nicht als unbegründet zu betrachten sind und es ist an eine Einkommensgrenze gebunden. So können italienische Staatsbürger sowie Ausländer mit regulärem Aufenthalt in Italien und einem Jahreseinkommen unter 11.528,41 Euro (die Einkommen aller Familienangehörigen werden zusammengezählt) einen Antrag auf Prozesskostenhilfe stellen. Der Antrag wird bei der Rechtsanwaltskammer eingereicht, die zuständig ist für den Ort, wo das Verfahren vor Gericht bereits anhängig ist bzw. erst eingeleitet werden muss. Wenn die Rechtsanwaltskammer

nach Prüfung des Antrages demselben stattgibt, kann die Person einen Rechtsanwalt aus der Liste der Rechtsanwälte wählen, die für Rechtsbeistand mit Prozesskostenhilfe zugelassen sind.



Borgo di Calmasino

Das Borgo di Calmasino ist ein von Weinreben und Olivenhainen umgebenes und liebevoll restauriertes Landhaus in Calmasino, auf den Hügeln des Gardasees, nur 4 km von Bardolino und Lazise entfernt. Mit seinen nur sechs mit viel Liebe und mit jeglichem Komfort eingerichteten Zimmern mit eigenem Bad und kostenfreiem WLAN, bietet das familiär geführte Haus Übernachtung mit Frühstück in einer einmaligen Atmosphäre.

Inmitten der Ruhe des schönen Gartens mit seinen Oliven- und Obstbäumen lädt Sie der wunderschöne Pool zu unvergesslichen Ferientagen im Zeichen der Erholung und der Gastfreundschaft.

R&B BORGIO DI CALMASINO - Strada della Bisavola, 9 - 37011 Calmasino di Bardolino (Verona)
Tel.: +39 045 2068753 oder +39 339 7820596 - www.borgiodicalmasino.it

AVANZI, Weinkellerei und Olivenölmühle

GARDASEE-WEINE und NATIVES Olivenöl

Besichtigungen des Weinkellers und der modernen Olivenölmühle

Anmeldungen auch unter www.avanzivisite.it

Direktverkauf mit freier Verköstigung - Via Trevisago 19 Manerba d/G (Hauptstraße Desenzano-Salò)
Kontakt: +39 0365 551309 - visite@avanzi.net - www.avanzi.net - www.avanzivisite.it

Manerba Brewery

Die Manerba Brewery ist eine bekannte Anlaufstelle für alle Bierfans! Den Gast erwartet man mit einer Hausbrauerei und einem Pub-Bierlokal, in dem im Innenbereich 300 Sitzplätze zur Verfügung stehen. Weitere 300 Sitzplätze gibt es im Außenbereich. Die Brauerei befindet sich direkt neben dem Pub! Zu dem Bier, das auf den verschiedensten Wettbewerben ausgezeichnet worden ist, werden viele köstliche Gerichte serviert: kalte Aufschnittplatten, Schweinshaxen, Grillhähnchen und Würstchen, Kassler und Sauerkraut, aber auch Pizza und Focaccia aus eigener Herstellung sowie Salatteller. Im Sommer erwartet man die Gäste mit saisonalen Bieren, Verkostungen unter Anleitung, Live Musik. Bis spät in die Nacht geöffnet!

MANERBA del GARDA
Via Trevisago 19 - Tel. 0365 550847

info@manerbabrewery.it
www.manerbabrewery.it

Gibt es in Italien noch Fernsehgebühren? Was hat sich geändert?

Vielleicht hat sich der eine oder andere schon gefragt, wo das Formular für die Überweisung der Fernsehgebühren geblieben ist, das eigentlich jedes Jahr zugeschickt worden ist. Gibt es den „Canone Rai“ wie die Fernsehgebühren in Italien heißen, vielleicht nicht mehr? Doch, auch weiterhin müssen jedes Jahr Fernsehgebühren bezahlt werden. Die Rai - so heißt es offiziell - ist in Italien für Fernsehen und Radio als öffentliche Dienstleistung zuständig - die erste Fernsehübertragung geht auf das Jahr 1954 zurück - und unter diesem Aspekt ist die Finanzierung unter Form einer Steuer vonseiten aller Fernsehbesitzer zu sehen. Dieses Jahr gibt es jedoch hierzu eine Neuigkeit. Zum einen sind die Fernsehgebühren für das Jahr 2016 etwas gesenkt worden und betragen nun 100 Euro. Und zum anderen hat sich die Modalität geändert, wie sie bezahlt werden. Es wird davon ausgegangen, dass jeder der einen Stromanschluss hat, auch einen Fernseher besitzt. Die Fernsehgebühren müssen daher nicht mehr selbst überwiesen werden, sondern sollen in Zukunft in Raten über die Stromrechnung bezahlt werden. Für das Jahr 2016 sollten die Fernsehgebühren zum ersten Mal in der ersten Stromrechnung nach dem 1. Juli zu sehen sein. Wer muss nun als Privatbenutzer bezahlen? Grundsätzlich muss It. Gesetz jeder der ein Gerät hat, das Fernsehsendungen empfängt oder hierfür geeignet ist, Fernsehgebühren bezahlen; also alle Besitzer eines Fernsehgerätes. Und wenn ich nur ausländisches Fernsehen sehe oder nur ein Abonnement für Satellitenfernsehen habe? Auch dann muss der Canone Rai bezahlt werden; entscheidend ist der Besitz des Fernsehgerätes. Wenn eine Familie in ihrem Haus mehrere Fernseher oder zusätzliche Fernseher in einer Zweitwohnung hat, muss jedoch nur einmal Fernsehgebühr bezahlt werden. Auch wer im Ausland wohnhaft ist und in seinem Haus in Italien einen Fernseher hat, muss Fernsehgebühren bezahlen. Was muss man nun machen, wenn man z.B. nur ein Radio hat aber keinen Fernseher hat? Wie kann man vermeiden, dass in der Stromrechnung automatisch die Fernsehgebühren zu finden sind? Reicht eine einfache Mitteilung an die Stromwerke? Nein, es muss eine eigenverantwortliche - falsche Angaben können strafrechtlich verfolgt werden - Erklärung abgegeben werden und zwar auf offiziellem Formblatt beim Finanzamt (Agenzia delle Entrate); für dieses Jahr wurde hierzu der Termin lt. Information vonseiten Rai bis zum 16.5.2016 verlängert. Durch diese Neuregelung zur Fernsehgebühr in Italien soll gesichert werden, dass alle Fernsehbesitzer den Canone Rai bezahlen.



An wen wendet man sich in einem Land, dessen Sprache nicht der eigenen entspricht? Was sollte man tun, wenn man die italienische Sprache zwar versteht und eigentlich auch ganz gut spricht, aber sie noch nicht voll beherrscht, auf dem Einwohnermeldeamt beispielsweise, bei Immobilien- oder Steuerfragen, bei Arbeitsproblemen, beim Übersetzen von Dokumenten oder bei der Polizei oder gar in einem juristischen Verfahren? Für diese Art von Problemen gibt es den **"ITALIENISCHEN VEREIN DER DEUTSCHEN IN ITALIEN"** (Associazione Italiana Tedeschi in Italia, abgekürzt AITI genannt), ein Verein, der seine Türen geöffnet hat, um allen Deutschen, Österreichern und Schweizern in ihrer zweiten Wahlheimat Italien das Leben zu erleichtern, vornehmlich in bürokratischer Hinsicht. Die Vereinigung hat sich zum Ziel gesetzt, eine wichtige Anlaufstelle bzw. Bezugspunkt für alle in Italien angesiedelten Personen deutscher Muttersprache zu sein und natürlich auch für diejenigen, die sich erst noch mit dem Gedanken tragen, sich im schönen Italien niederzulassen, und ihnen sowohl im privaten als auch im geschäftlichen Bereich, unterstützend beiseite zu stehen. Dank der Mitarbeit von Fachleuten, die in den verschiedensten Bereichen tätig sind, kann das Vereinsmitglied immer auf den **Verein AITI** zur Lösung seiner Probleme zählen; AITI wird sich bemühen, schnellstmöglich eine Antwort, auch in deutscher Sprache, abzugeben. Darüber hinausgehend möchte die unpolitische und selbstlos tätige Vereinigung, Tagungen und andere Formen öffentlicher Präsentation organisieren, um ihre Mitglieder über alle gegenwärtigen Neuigkeiten und Veränderungen auf den Gebieten des Rechts, der Steuer, der Wirtschaft und der Kultur zwischen Italien und Deutschland, stets auf dem laufenden zu halten. Mit einem **jährlichen Mitgliedsbeitrag von 50 €** können Sie u.a. eine **kostenlose Erstberatung** für das ganze Jahr speziell in den Bereichen Rechts- und Steuerwesen, Arbeitsbeziehungen, Immobilien An- und Verkauf, Übersetzungs- und Dolmetscher-Tätigkeiten mit den zur Seite stehenden italienischen Fachleuten in Anspruch nehmen, die in ihrem Land natürlich viel Erfahrung und auch verschiedene Arten von Beziehungen zu deutschen Ländern haben (Deutsche als Muttersprache oder Italiener, die oft mit deutschsprachigen Leuten zu tun haben). Noch Fragen offen? Besuchen Sie einfach die Internet Seite www.tedeschinitalia.it oder schreiben Sie eine E-mail an info@tedeschinitalia.it.

3. JULI: AITI SOMMERABEND IN MARCIAGA



Am Sonntag 3. Juli treffen wir uns in Marciaga im Ristorante Cà degli Ulivi zu Aperitif mit Musik und Abendessen. Mit Blick auf den Gardasee und bei Musik werden wir, Mitglieder und Freunde des Vereins, wie schon so oft wieder gemütlich zusammensitzen und plaudern und uns auf den Sommer einstimmen. Kommen auch Sie und lernen Sie uns und unsere Mitglieder kennen! Wir würden uns sehr freuen. Für weitere Informationen und Bestätigung Ihrer Teilnahme schreiben Sie an info@tedeschinitalia.com.



Ihr Vertrauens-Fachmann für Gartenbau am Gardasee

Unsere Firma verfügt über ein technisches Büro für die Planung und über fachmännisches Personal für die Einrichtung, Gestaltung und Erhaltung Ihres Gartens. Wir realisieren an jeglichem Platz, in jeder Form und mit jeder Suggestion: kleine Seen, Wasserfälle und Bäche. Unsere langjährige Erfahrung ist Ihre Garantie.

NATIVES OLIVENÖL D.O.P. ZU VERKAUFEN



Baumschule Fratelli Banterla

Loc. Incaffi - via Castello, 3 - 37010 AFFI (VR)
Tel. +39 045 7235211 - Fax +39 045 7235454
www.vivaibanterla.it
vivai.banterla@vivaibanterla.it



**GARTENMÖBEL • GAZEBOS
SCHIRME • ETHNISCHE
EINRICHTUNGSGEGENSTÄNDE
INNENEINRICHTUNGEN**



HOTELBEDARF

AFFI (VR)

Via Volta, 2/4

Tel. 045 6200150

affi@azzolini.it

SHOW ROOM

AFFI (VR)

Via Carducci, 2

Tel. 045 7235942

affi@azzolini.it

SITZ UND AUSSTELLUNG

DOMEGLIARA (VR) V.lo La Ponta, 52

tel. 045 6861538 - info@azzolini.it

AZZOLINI s.r.l.

HOTELBEDARF

www.azzolini.it